# 4. Kopier-Vorlagen in HVO2go

Vorlagen haben die Aufgabe, bei Neuanlage eines Dokuments gewisse Inhalte, Formate und Einstellungen an das neue Dokument zu übergeben, um eine Menge Arbeit einzusparen und gleichzeitig an alles Notwendige gedacht zu haben. Für verschiedene Zwecke sind verschiedene Vorlagen nötig.

Dieses Kapitel beschäftigt sich mit den Daten, die bei Neuanlage eines Objektes automatisch angelegt werden sollen.

Sind diese Vorgabedaten auf Ihre Bedürfnisse angepasst, sparen Sie sich eine Menge Zeit, die sonst für die individuelle Anpassung jedes Objektes aufgewendet würde und die Neuanlage eines Objektes wird zum Kinderspiel.

### ✓ Vorlagen für Kontenpläne

In HVO2go liegt Ihnen bereits eine Kontenrahmen-Vorlage vor. Diese können Sie Ihren jeweiligen Objekten anpassen und abspeichern und bei Neuanlage eines Objektes dort wieder einlesen lassen.

# Kontenplan-Vorlagen löschen Nicht mehr benötigte Kontenplan-Vorlagen können gelöscht werden.

### ✓ Vorlage für Standard-Verteilerschlüssel

In HVO2go liegen Ihnen im Programm vorgegebene Verteilerschlüssel von 0-15 vor. Diese können nicht bearbeitet und gelöscht werden. Sie können aber auch eigene Verteilerschlüsseln anlegen und diese ändern oder löschen wie Ihnen beliebt.

### ✓ Vorlage für Sammelkonten

In HVO2go liegt Ihnen bereits eine Standard-Sammelkonten-Vorlage vor. Um bei der Objektneuanlage Arbeit zu sparen, können Sie die vorgegebenen Sammelkonten in den Vorgaben gemäß Ihren Wünschen anpassen. Diese Sammelkonten können jederzeit objektspezifisch nach Wunsch verfeinert werden.

### ✓ Buchungskürzel-Tabelle bearbeiten

Die Buchungskürzel haben die Aufgabe beim Buchen mit Hilfe des Nummernsystems die Buchungsperiode auszuwählen und damit gleichzeitig den zugehörigen Buchungstext zu erzeugen. Diese Buchungskürzel-Tabelle sollte jedes Jahr auf das aktuelle Wirtschaftsjahr angepasst werden.

## 4.1 Vorlagen für Kontenpläne

Wenn Sie ein neues Verwaltungsobjekt anlegen, müssen Sie einen Sachkontenrahmen erstellen. Dieser enthält üblicherweise Bankkonto, Sachkonten wie Müllabfuhr, Straßenreinigung, Wasserversorgung, Grundsteuer, Hausmeister, Reinigungsmittel, Versicherung, Heizkosten usw. Notwendige Konten sind auch die Jahresabgrenzungskonten und eventuelle Mitteilungskonten wie die Kapitalertragssteuer, Solidaritätszuschlag und Zinseinkünfte.

In HVO2go liegt Ihnen bereits eine Kontenrahmen-Vorlage vor. Diese können Sie Ihren jeweiligen Objekten anpassen und abspeichern und bei Neuanlage eines Objektes dort wieder einlesen lassen.



Wählen Sie auf der Startseite die Option **Einstellungen**, klicken dann auf den Reiter **Grundlagen** und wählen Sie im rechten Fenster die Option **Vorlagen**.

Falls Ihnen die bei der Installation vergebenen Kontonummern nicht zusagen, können Sie diese Kontonummern gerne entsprechend Ihren Gewohnheiten ändern

Das Fenster der Kopiervorlagen besteht aus 3 Listen:

- ✓ Konten
- ✓ Verteilerschlüssel
- Sammelkonten

Kopiervo Ko	ntenplan	iekte Normal Normal	Konten		P			<b>_</b>	
Kto • •	Bezeichnung	Verteilung WEG	Verteilung MV	Sammelkonto			Sammelkonten		
0000 000	Hausgelder				^				
0999 000	umlagefähige Koster					Konto	<ul> <li>Konto-Beze</li> </ul>	eichnung	
09999 000	Summe Hausgelder								
1000 000	Straßenreinigungskost	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		2000	Mieteinnahmen		
1010 000	Müllabfuhr	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		2100	Nebenkosten-Einna	hmen	
1020 000	Müllgrundgebühr	Einheiten	Einheiten	3000-umlagefähige K		3000	umlagefähige Koste	en	
1030 000	Wasserversorgung			3000-umlagefähige K		3100	eigene Betriebskos	ten	
1040 000	Kanalgebühren			3000-umlagefähige K		5000	Privatentnahmen		
1050 000	Oberflächenwasser	WHG-Quadratmeter	WHG-Quadratmeter	3000-umlagefähige K					
1060 000	Deichentwässerung	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K					
1070 000	Grundsteuer	WHG-Quadratmeter	WHG-Quadratmeter	3000-umlagefähige K					
1100 000	Allgemeinstrom Wohnu	WHG-Tausendstel	WHG-Tausendstel	3000-umlagefähige K					
1110 000	Allgemeinstrom Tiefga	Gar-Tausendstel	Gar-Tausendstel	3000-umlagefähige K					
1120 000	Hausmeister	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		Ve	erteilerschlüssel		
1130 000	Hausreinigung	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K					
1140 000	Gartenpflege	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		VS -	Bezeichnung	VS-An	
1150 000	Reinigungsmittel	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		0		Zeitanteilig	^
1160 000	Verbrauchsmaterial	WHG-Tausendstel	WHG-Tausendstel	3000-umlagefähige K		1	WHG-Tausendstel	Zeitanteilig	2
1170 000	Gemeinschaftsantenne	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		2	Gar-Tausendstel	Zeitanteilig	1
1180 000	Kabelgebühren	Einheiten	Einheiten	3000-umlagefähige K		3	Sonder-Tausendst	Zeitanteilig	)
1190 000	Mediengebühr	Einheiten	Einheiten	3000-umlagefähige K		4	Ges. rausendstel	Zeitanteilig	1
1200 000	Aufzugskosten	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		5	WHG-Quadratmeter	Zeitanteilig	J
1300 000	Sach- und Haftpflichtve	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		6	Heiz-Quadratm.	Zeitanteilig	1
1310 000	Wohngebäude-Versich	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K			Sonder-Quadratm.	Zeitanteilig	1
1320 000	Gebäude-Brandversich	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		8	Ges.Quauratmeter	Zeitantellig	1
1330 000	Gewässerschaden-Ver	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		9	Einneiten	Zeitanteilig	1
1399 000	Heizung					10	Personen	Zeitanteilig	1
1400 000	Heizung / Wassererwä	Abr. ISTA	Abr. ISTA	3000-umlagefähige K		11	Garagen	Zeitanteilig	J
1410 000	Brennstoffkauf			3000-umlagefähige K	~	12	ro - stenpiatz	Zenanteilig	, v

Diese Kopiervorlagen können Sie Ihren individuellen Bedürfnissen anpassen.

Wenn Sie später ein neues Objekt erfassen, so können Sie die Vorlage als Basis des objektbezogenen Kontenrahmens übernehmen lassen. Bei unterschiedlichen Objekten werden entsprechend unterschiedliche Kontenpläne benötigt.

Wenn Sie bereits ein Objekt mit wieder verwendbarem Kontenplan haben, können Sie diesen **Kontenplan als Vorlage speichern** und bei der Anlage neuer Objekte als Vorlage verwenden. Damit wachsen Ihre Vorlagen aus der Erfahrung bestehender Objekte - als könnte das Programm von Ihnen lernen.

Damit Sie Ihre unterschiedlichen Kontenplan-Vorlagen wiedererkennen, wird jeder Kontenplan-Vorlage ein Gruppenname gegeben. Der Standardkontoplan aus der Installation hat den Gruppennamen NORMAL.

Wenn Sie aus Ihren Verwaltungsobjekten Kontenpläne als Vorlage speichern, vergeben Sie selbst einen Namen für die Gruppe, so dass bei der Neuanlage von Objekten die passende Kontogruppe leicht für Sie zu erkennen und damit auszuwählen ist.

Ein weiterer Vorteil der Arbeit über die Stammkontenrahmen liegt darin, dass die Kontenpläne der späteren Objekte, abgesehen von eventuell notwendigen Anpassungen des jeweiligen Objektes, möglichst ähnlich aufgebaut sind. So macht es z.B. durchaus Sinn, bei allen Objekten das Konto "Allgemeinstrom" unter der Konto-Nr. 1100.000 zu führen. Werden bei einem Objekt mehrere Konten für Allgemeinstrom benötigt, ist es kein Problem diese zusätzlichen Konten später im objektbezogenen Kontenrahmen noch einzufügen.



Um die Liste der Konten auszudrucken, müssen Sie ins Feld für die Konten und anschließend auf **Drucken** klicken.

# 4.2 Löschen von Kontenplan-Vorlagen

Im Laufe der Zeit haben Sie bestimmt einige Kontenplanvorlagen in Ihrem System gespeichert, die Sie nicht mehr benötigen. Um unnötigen Müll zu vermeiden, können Sie diese auch löschen.



Wählen Sie über die Listbox die Kontenplanvorlage aus und klicken anschließend auf Kontenplan löschen

O HVO2go - Schöttner EDV, 87437 Kempten - Servoy Client					- 0	×
Startseite Einstellungen Kopiervorlagen						
Kopiervorlagen für neue Objekte	Konten		Ø	5		
Kontenplan 🧭 NORMAL	<u> </u>		-		_	
Kto • • Bezeichnung Verteilung WEG	Verteilung MV	Sammelkonto		Sammelkonten		
00000 000 Hausgelder			^			
0999 000 umlagefähige Koster				Konto - Konto-Bezeich	nung	
09999 000 Summe Hausgelder						

Danach erhalten Sie eine Sicherheitsabfrage, ob Sie diese Vorlagen wirklich löschen wollen.

Kontenra	hmen löschen?	<
?	Möchten Sie den Kontenrahmen "Testkontenplan" wirklich löschen	?
	Ja Nein	

Mit Ja bestätigen Sie das Löschen der Kontenplanvorlage, mit Nein brechen Sie den Vorgang ab.

Wenn Sie die **letzte** Kontenplan-Vorlage löschen wollen, dann erhalten Sie einen entsprechenden Hinweis am Bildschirm. Das Löschen wird abgelehnt, weil es die letzte Kontengruppe ist.

## 4.3 Vorlage für Standard-Verteilerschlüssel

In HVO2go liegen Ihnen im Programm vorgegebene Verteilerschlüssel von 0-15 vor. Diese können nicht bearbeitet und gelöscht werden. Sie können aber auch eigene Verteilerschlüsseln anlegen und diese ändern oder löschen wie Ihnen beliebt.

Obwohl jedes Objekt eigene Vorschriften für die Abrechnung haben kann, gibt es erfahrungsgemäß eine Palette von Anteilen/Verteilerschlüsseln, die sehr häufig benötigt werden. Bei der Neuanlage eines Objektes werden dem Objekt automatisch alle Verteilerschlüssel aus der Vorlage zugeordnet.

Wählen Sie auf der Startseite die Option **Einstellungen**, klicken dann auf den Reiter **Grundlagen** und wählen Sie im rechten Fenster die Option **Vorlagen**.

Danach werden Ihnen die Kopiervorlagen am Bildschirm angezeigt.

Klicken Sie ins Feld für die Verteilerschlüssel.



Wählen Sie aus dem Menü, Verteilerschlüssel bearbeiten

oder



Neu (neuen Verteilerschlüssel erfassen)

0	HVO2go - S	chöttner EDV, 87437 Kempter	n - Servoy Client						_		×
Star	tseite Ein	stellungen Kopiervorlagen									
	Kopierv K	orlagen für neue Obj ontenplan	jekte Verteiler NORMAL	schlüssel		୍ରତ୍ର	]				
	Kto 🔺 🔺	Bezeichnung	Verteilung WEG	Verteilung MV	Sammelkonto			Sammelkonten			
	00000 00	0 Hausgelder				^					
	0999 00	0 umlagefähige Koster					Konto	<ul> <li>Konto-Beze</li> </ul>	ichnung		
	09999 00	0 Summe Hausgelder									
	1000 00	0 Straßenreinigungskost	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		2000	Mieteinnahmen			
	1010 00	0 Müllabfuhr	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		2100	Nebenkosten-Einna	hmen		
	1020 00	0 Müllgrundgebühr	Einheiten	Einheiten	3000-umlagefähige K		3000	umlagefähige Koste	n		
	1030 00	0 Wasserversorgung			3000-umlagefähige K		3100	eigene Betriebskos	ten		
	1040 00	0 Kanalgebühren			3000-umlagefähige K		5000	Privatentnahmen			
	1050 00	0 Oberflächenwasser	WHG-Quadratmeter	WHG-Quadratmeter	3000-umlagefähige K						
	1060 00	0 Deichentwässerung	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K						
	1070 00	0 Grundsteuer	WHG-Quadratmeter	WHG-Quadratmeter	3000-umlagefähige K						
	1100 00	0 Allgemeinstrom Wohnu	WHG-Tausendstel	WHG-Tausendstel	3000-umlagefähige K	_					
	1110 00	0 Allgemeinstrom Tiefga	Gar-Tausendstel	Gar-Tausendstel	3000-umlagefähige K						
	1120 00	0 Hausmeister	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		V	erteilerschlussel			
	1130 00	0 Hausreinigung	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		MC	Dessishauna	1/0.4	-	
	1140 00	0 Gartenpflege	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		vs -	Bezeichnung	Zenamen	n g	
	1150 00	0 Reinigungsmittel	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		5	WHG-Quadratmeter	Zeitantei	ig î	* I .
	1160 00	0 Verbrauchsmaterial	WHG-Tausendstel	WHG-Tausendstel	3000-umlagefähige K		6	Heiz-Quadratm.	Zeitantei	ig	
	1170 00	0 Gemeinschaftsantenne	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		7	Sonder-Quadratm.	Zeitantei	ig	
	1180 00	0 Kabelgebühren	Einheiten	Einheiten	3000-umlagefähige K		8	Ges.Quadratmeter	Zeitantei	ig	
	1190 00	0 Mediengebühr	Einheiten	Einheiten	3000-umlagefähige K		9	Einheiten	Zeitantei	ig	
	1200 00	0 Aufzugskosten	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		10	Personen	Zeitanteil	.ig	
	1300 00	0 Sach- und Haftpflichtve	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		11	Garagen	Zeitantei	ig	
	1310 00	0 Wohngebäude-Versich	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		12	TG - Stellplatz	Zeitantei	ig	
	1320 00	0 Gebäude-Brandversich	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		13	Wasser Kubik	laut Zähl	er	
	1330 00	0 Gewässerschaden-Ver	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K		14	Warmwasser Kubik	laut Zähl	er	
	1399 00	0 Heizung					15	Heiz-Einheiten	laut Zähl	er	
	1400 00	0 Heizung / Wassererwä	Abr. ISTA	Abr. ISTA	3000-umlagefähige K		20	sep. Kosten	Festbetra	ig 👘	
	1410 00	0 Brennstoffkauf			3000-umlagefähige K	~	100	Abr. ISTA	Festbetra	ig v	/
						L					
Berei	t										

Bei der Neuanlage eines Objektes werden dem Objekt automatisch alle Verteilerschlüssel aus der Vorlage zugeordnet. Sie können die Verteilerschlüssel-Liste dann objektspezifisch erweitern und neue Anteile eingeben. Wozu?

### Ein Beispiel dazu:

Angenommen, der Allgemeinstrom wird über WHG-Quadratmeter abgerechnet. Sie haben nun ein Objekt, das drei Eingänge und 3 Allgemeinstromzähler hat. Sie brauchen also 3 Stromkonten zum Buchen der Kosten. Jedes Stromkonto muss nun präzise auf die Einheiten des zugehörigen Einganges abgerechnet werden. Aber wie? Wenn Sie die Umlage eines Stromkontos auf Wohnungs-Quadratmeter einstellen, würden die Kosten ja auf alle Einheiten gemäß Wohnungsgröße verteilt. Das geht nicht!

Nun wäre es möglich, auf das Stromkonto von Eingang 1 alle Einheiten aus Eingang 2 und 3 zu sperren. Beim Strom für Eingang 2 und Eingang 3 müssten dann jeweils die anderen Einheiten gesperrt werden. Das ist zwar machbar, erschwert jedoch den Überblick über die damit verbundene hohe Anzahl von Sperrungen.

Besser wäre es, neue Anteile zu "erfinden". Im obigen Fall wären dies:

WHG-QM Eingang 1, WHG-QM Eingang 2, WHG-QM Eingang 3

Alle Einheiten aus Eingang 1 bekommen den Anteil und die zugehörige Größe der Wohnung zum Anteil "WHG-QM Eingang 1, eingetragen. Den zum Eingang 1 gehörenden Einheiten werden jedoch **keine** Anteile zu den Verteilerschlüsseln "WHG-QM Eingang 2" und "WHG-QM Eingang 3" eingetragen. Im Gegenzug werden alle zum Eingang 2 bzw. Eingang 3 gehörenden Einheiten mit Anteilen zum Verteilerschlüssel "WHG-QM Eingang 2 bzw. "WHG-QM Eingang 3" Nun kann die Umlage der Stromkonten sehr einfach eingestellt werden.

Allgemeinstrom Eingang 1	wird umgelegt nach	WHG-QM Eingang 1
Allgemeinstrom Eingang 2	wird umgelegt nach	WHG-QM Eingang 2
Allgemeinstrom Eingang 3	wird umgelegt nach	WHG-QM Eingang 3

Einheit	Eingang	WHG-QM	WHG-QM Eing.1	WHG-QM Eing.2	WHG-QM Eing.3
1	1	78,33	78,33		
2	1	56,79	56,79		
3	1	68,17	68,17		
4	2	89,05		89,05	
5	2	73,12		73,12	
6	2	58,39		58,39	
7	3	91,55			91,55
8	3	88,92			88,92
Gesamt		604,32	203,29	220,56	180,47

Damit ergibt sich z.B. folgende Anteilsverteilung:

Das Programm findet die Anteile, nach denen abzurechnen ist, nur noch bei den jeweils für die Kosten zuständigen Einheiten und damit werden die anderen Einheiten nicht mit Kosten belastet. Sind solche Sonderschlüssel erst mal vorhanden, können sie natürlich auf beliebige Konten als Verteilerschlüssel angewendet werden.

## Es gibt 3 verschiedene Typen von Verteilerschlüsseln:

Schlüsseltyp	Zeitanteilig	Ohne Zeit	Festbetrag
Die Abrechnung verwendet den Anteil wie folgt	Gerechnet wird mit Anteil x Tage wobei sich der Anteil innerhalb des Jahres ändern darf	gerechnet wird rein mit dem Anteil, unabhängig von Beginn- und Ende- Datum der Einheit	es wird überhaupt nicht gerechnet sondern der Anteil wird als Betrag direkt in die Abrechnung übernommen
Beispiel	Tausendstel, Personen	Wasser Kubik	Heizkosten
Auswirkung bei Abrechnung	Je länger ein Eigentümer/ Mieter tatsächlich Eigentümer bzw. Mieter ist, desto höher wird sein Anteil mit dem er in der Abrechnung berücksichtigt wird. Im Klartext: Ein Eigentümer, der eine Wohnung mit 100 Tausendsteln über das gesamte Wirtschaftsjahr besitzt, zahlt mehr als ein Eigentümer, der eine Wohnung mit 100 Tausendsteln nur 6 Monate lang besitzt.	Es wird eingetragen, dass ein Eigentümer/Mieter z.B. 13 cbm Wasser ver- braucht hat. Dabei spielt es keine Rolle, ob diese Menge innerhalb von 8 Monaten oder von 12 Monaten verbraucht wurde.	Sie erhalten von einer Fremdfirma direkt einen EURO- Betrag für einen Eigentümer/Mieter mitgeteilt bzw. errechnen sich selber einen EURO-Betrag. Dieser wird ohne Änderung in die Abrechnung übernommen.

Die Notwendigkeit ist klar, wenn bekannt ist, wie das Abrechnungsprogramm mit den Anteilen umgehen muss um korrekte Abrechnungen zu erstellen.

Im Wirtschaftsplan werden die zeitanteiligen Schlüssel verwendet, als wären es Schlüssel ohne Zeit. Das funktioniert fehlerfrei da der Wirtschaftsplanzeitraum für alle Einheiten gleich ist, es ist ja eine Vorschau auf ein Wirtschaftsjahr. Außerdem wird bei wechselnden Anteilen wie z.B. den Personen, für den WPL immer der Anteil zum Tage der Erstellung des WPL verwendet. Zukünftige Änderungen können, im Gegensatz zur nachträglichen Abrechnung nicht berücksichtigt werden, da diese in der Regel noch nicht bekannt sind.

Die **Bezeichnung** des Verteilerschlüssels wird auf Abrechnungen und WPL ausgedruckt. Deshalb sollten Sie die Bezeichnung so wählen, dass Mieter und Eigentümer damit klarkommen, ohne zusätzliche Fragen am Telefon zu provozieren. Es stehen aus Gründen der beschränkten Druckbreite in der Abrechnung und WPL **maximal 16 Buchstaben** für die Bezeichnung zur Verfügung. Bei der Vergabe von **Nummern für Anteile** sind die Nummern 0, 13, 14 und 15 fest positioniert und können nicht bearbeitet werden. Es ist ohne weiteres erlaubt, bei verschiedenen Objekten z.B. dem Verteilerschlüssel "Heizkosten-Abrechnung" immer die Nummer 50 zu vergeben. Die Objekte berühren sich nicht gegenseitig, so dass Sie praktisch pro Objekt bis zu 999 verschiedene Verteilerschlüssel verwenden können.

Das Ausfüllen der **Bemerkung** zu einem Verteilerschlüssel ist Ihnen freigestellt, kann aber im Sinne einer internen Hilfe von Vorteil sein.



Um die Liste der Verteilerschlüssel auszudrucken, müssen Sie ins Feld für die Verteilerschlüssel und anschließend auf **Drucken** klicken.

## 4.4 Vorlage für Sammelkonten

In HVO2go liegt Ihnen bereits eine Standard-Sammelkonten-Vorlage vor. Um bei der Objektneuanlage Arbeit zu sparen, können Sie die vorgegebenen Sammelkonten in den Vorgaben gemäß Ihren Wünschen anpassen. Diese Sammelkonten können jederzeit objektspezifisch nach Wunsch verfeinert werden.

Über die eingerichteten Sammelkonten können Sie sich später Auswertungen über ganze Kontengruppen erstellen lassen. So sollten Sie z.B. die Mietkonten aller Mieter dem Sammelkonto **Mieteinnahmen** zuordnen und sich somit eine Auswertung der gebuchten Mieteinnahmen aller Mieter für einen von Ihnen wählbaren Zeitraum ermöglichen.

Um bei der Objektneuanlage Arbeit zu sparen, können Sie die bei Installation vorgegebenen Sammelkonten in den Vorgaben gemäß Ihren Wünschen anpassen. Diese Sammelkonten-Vorlage wird bei Objektneuanlage übernommen und kann jederzeit objektspezifisch nach Notwendigkeit und Wunsch verfeinert werden.

Damit werden eventuell vom Vermieter geforderte monatliche Aufstellungen über Mieteingänge, Nebenkosteneingänge, umlagefähigen Kosten und eigene Betriebskosten zum Kinderspiel.

i

Wählen Sie auf der Startseite die Option **Einstellungen**, klicken dann auf den Reiter **Grundlagen** und wählen Sie im rechten Fenster die Option **Vorlagen** 

Danach werden Ihnen die Kopiervorlagen am Bildschirm angezeigt.

Klicken Sie ins Feld für die Sammelkonten.

Wählen Sie aus dem Menü, Sammelkonto bearbeiten

oder



seite Eins	tellungen Kopiervorlagen				_			
Kopiervo	orlagen für neue Obj	iekte Samn	nelkonten		<b>@</b>			
Ko	ontenplan	NORMAL NORMAL	- Ť [	1				
Kto 🔺 🔺	Bezeichnung	Verteilung WEG	Verteilung MV	Sammelkonto		Sammelkonten	1	
0000 000	Hausgelder			· ^				
0999 000	umlagefähige Koster				Konte	<ul> <li>Konto-Bez</li> </ul>	eichnung	
09999 000	Summe Hausgelder							
1000 000	Straßenreinigungskost	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K	2000	Mieteinnahmen		
1010 000	Müllabfuhr	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K	2100	Nebenkosten-Einna	ahmen	
1020 000	Müllgrundgebühr	Einheiten	Einheiten	3000-umlagefähige K	3000	umlagefähige Kost	en	
1030 000	Wasserversorgung			3000-umlagefähige K	3100	eigene Betriebskos	ten	
1040 000	Kanalgebühren			3000-umlagefähige K	5000	Privatentnahmen		
1050 000	Oberflächenwasser	WHG-Quadratmeter	WHG-Quadratmeter	3000-umlagefähige K				
1060 000	Deichentwässerung	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K				
1070 000	Grundsteuer	WHG-Quadratmeter	WHG-Quadratmeter	3000-umlagefähige K				
1100 000	Allgemeinstrom Wohnu	WHG-Tausendstel	WHG-Tausendstel	3000-umlagefähige K				
1110 000	Allgemeinstrom Tiefga	Gar-Tausendstel	Gar-Tausendstel	3000-umlagefähige K				
1120 000	Hausmeister	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K	V	ertellerschlussel		
1130 000	Hausreinigung	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K	VS A	Bezeichnung	VS-Art	
1140 000	Gartenpflege	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K	• • •	Dezelennung	Zeitanteilin	
1150 000	Reinigungsmittel	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K	1	WHG Tausendstel	Zeitanteilig	-
1160 000	Verbrauchsmaterial	WHG-Tausendstel	WHG-Tausendstel	3000-umlagefähige K	2	Gar-Tausendstel	Zeitanteilig	
1170 000	Gemeinschaftsantenne	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K	3	Sonder-Tausendst	Zeitanteilig	
1180 000	Kabelgebühren	Einheiten	Einheiten	3000-umlagefähige K	4	Ges Tausendstel	Zeitanteilig	
1190 000	Medlengebühr	Einheiten	Einheiten	3000-umlagefähige K	5	WHG-Quadratmeter	Zeitanteilig	
1200 000	Autzugskosten	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K	6	Heiz-Quadratm.	Zeitanteilig	
1300 000	Sach- und Haftpflichtve	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagefähige K	7	Sonder-Quadratm	Zeitanteilig	
1310 000	wonngebaude-Versich	Ges.Tausendstel	Ges.Tausendstel	3000-umlagetahige K	8	Ges.Quadratmeter	Zeitanteilig	
1320 000	Gebaude-Brandversich	Ges.Tausendstel	Ges. Lausendstel	3000-umlagetahige K	9	Einheiten	Zeitanteilig	
1330 000	Gewasserschaden-Ver	Ges. Lausendstel	Ges. Lausendstel	3000-umlageranige K	10	Personen	Zeitanteilio	
1399 000	Heizung			2000 umlanafähins M	11	Garagen	Zeitanteilio	
1400 000	Heizung / Wassererwai	ADF. ISTA	ADF. ISTA	3000-umlagefahige K	12	TG - Stellplatz	Zeitanteilio	
1410 000	Brennstomkaut			3000-umlagetanige K 💡	43	Waeeor Kubik	laut Zählor	~

Sie können jederzeit die Sammelkonten Ihren Bedürfnissen anpassen und diese werden dann bei Neuanlage eines Objektes mit übernommen.

Über die Einstellmöglichkeit "Details" können Sie auch noch angeben, ob jedes Konto, das dem betreffenden Sammelkonto zugeordnet wurde, als eigene Summe angezeigt werden soll (z.B. Mieteinnahmen Huber, Mieteinnahmen Schmid usw.)



Um die Liste der Sammelkonten auszudrucken, müssen Sie ins Feld für Sammelkonten und anschließend auf **Drucken** klicken.

# 4.5 Buchungskürzel-Tabelle bearbeiten

Die Buchungskürzel haben die Aufgabe beim Buchen mit Hilfe des Nummernsystems die Buchungsperiode auszuwählen und damit gleichzeitig den zugehörigen Buchungstext zu erzeugen. Diese Buchungskürzel-Tabelle sollte jedes Jahr auf das aktuelle Wirtschaftsjahr angepasst werden.

Buchkrz	Buchungstext	Beleg-Nr.
0		
	<u>^</u>	
0	ung speichern	F5 - Buchung verwerfen
000		
001		
000		

Sie müssen die Tabelle der Buchungskürzel einmal im Jahr aktualisieren

Wählen Sie auf der Startseite die Option **Einstellungen**, klicken dann auf den Reiter **Grundlagen** und wählen Sie im rechten Fenster die Option **Buchungs-Kürzel**.

O HVO2g	o - Schöttner EDV, 874	437 Kempten - Servo	oy Cli	ent
Startseite	Einstellungen Buch	hungs-Kürzel-Verwa	altun	Buchung
Buchu	ıngs-Kürzel			
	-			
Kürzel	1	Text		
0	**		~	
000	Beitrag 2016 **			Hilfe beim Jahreswechsel:
001	1.HJ 16 **			Ersetze in der Spalte Buchungstext alle
002	2.HJ 16 **			
117	01/17 **			durch
116	01/16 **			Austauschen
216	02/16 **			, actuace of en
316	03/16 **			
03+	03+04/16 **			
416	04/16 **			
516	05/16 **			
05+	05+06/16 **			
616	06/16 **			
07716	07/16 **			
07+	07+08/16 **			
08	08/16 **			
09	09/16 **			
09+	09+10/16 **			
1*	1/16 **			
10	10/16 **			
11	11/16 **			
11+	11+10/10 **			
12	12/10 ***		~	
Spei	chern	Abbrechen		
Rereit			_	

Buchungskürzel ermöglichen es Ihnen, mit wenigen Tasten, weit mehr als 90% der Buchungstexte automatisch zu schreiben. Dabei ist das Nummernsystem so einfach zu merken, dass man es nach wenigen Minuten beherrscht.

Angenommen Sie buchen gerade die Verwaltergebühren für Juni, dann wählen Sie das Buchungskürzel **06** und als Buchungstext erscheint dann automatisch **06/17 Verwaltergebühren**. Die Kombination aus Zahlungsperiode und Gegenkonto ergibt einen Buchungstext der später auch bei der Rechnungsprüfung für jeden Nichtfachmann leicht lesbar ist. Und das bei ganz wenig Aufwand.

## Beispiel

Um das Jahr 2017 durch das Jahr 2018 zu ersetzen, tragen Sie die Zahlen entsprechend in die Felder rechts ein und klicken auf den Button **Austauschen**. In der linken Spalte sehen Sie dann, dass alle 2017 durch 2018 ersetzt wurden.

O HVO2g	o - Schöttner ED\	V, 87437 Kempten - Sen	oy Clie	ent		
Startseite	Einstellungen	Buchungs-Kürzel-Verv	altung	l		
Buchu	ıngs-Kürz	el				
Kürze	I	Text				
0	**		^	Hilfo boin	Jahroewoch	ol
000	Beitrag 201	18 **		nine bein	IJameswech	sei.
001	1.HJ 18 **			Ersetze in	der Spalte Bu	chungstext alle
002	2.HJ 18 **					
117	01/18 **			17	durch	18
116	01/18 **				Austauschen	
216	02/18 **					
316	03/18 **					
03+	03+04/18 *	*				
416	04/18 **					
516	05/18 **					
05+	05+06/18 *	*				
616	06/18 **					
07716	07/18 **					
07+	07+08/18 *	*				
08	08/18 **					
09	09/18 **					
09+	09+10/18 *	*				
1*	I/18 **					
10	10/18 **					
11	11/18 **					
11+	11+17/18 *	*				
12	12/18 **		~			
0	iahara	Abbrocher				
Spel	Ichem	Abbrechen				
Bereit						

Sie können die Tabelle jederzeit nach eigenen Wünschen gestalten.

Klicken Sie auf neues Buchungskürzel anlegen, um ein neues Buchungskürzel anzulegen.



Wenn Sie ein Buchungskürzel löschen möchten, klicken Sie auf gewähltes **Buchungskürzel** löschen.

Sie können aber auch einzelne Buchungskürzel bearbeiten, indem Sie in der Spalte **Text** auf das Buchungskürzel klicken und die neue Bezeichnung einfach eintragen.

Wenn Sie die Tabelle der Buchungskürzel nach Ihren Wünschen angepasst haben, klicken Sie auf **Speichern** um die Änderungen zu bestätigen oder auf **Abbrechen** um die Änderungen zu verwerfen.